

Gemeindeblatt

der evangelischen Kirchengemeinden
in der Region Schillerpark



Kapernaum und **Kornelius**
April 2026

Wir bitten unsere Lesenden um freundliche Berücksichtigung unserer Inserenten.

RADDE GRABMALE oHG

STEINMETZMEISTER & BILDHAUER

INH. A. FRIEDEK & F. STRECKER



Ollenhauerstraße 115
13403 Berlin-Reinickendorf

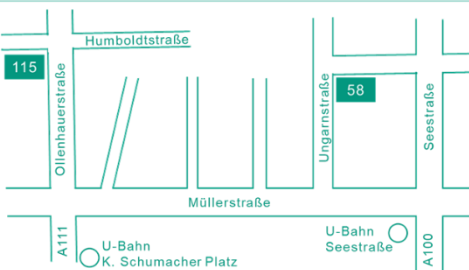
☎ 030 / 412 30 41
Fax 030 / 41 47 45 51
Mobil 0172 - 304 87 13

Ungarnstraße 58

(Schillerpark)
13349 Berlin-Wedding

☎ 030 / 451 51 33
Fax 030 / 451 95 68
Mobil 0172 - 304 87 14

radde@grabmale-berlin.de • www.grabmale-berlin.de



Arno Günther Bestattungen GmbH

Familienbetrieb seit 1975



Müllerstraße 51A - 13349 Berlin
Scharnweberstraße 122 - 13405 Berlin

Tag & Nacht: (030) 452 30 44

Trauer braucht Vertrauen. Wir sind für Sie da!

**Jesus spricht zu Thomas:
Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!**
Johannes 20,29

Wer kennt ihn nicht, den „inneren Thomas“? Dieser Zweifel, der irgendwo in einem wohnt, und sich hier und da immer mal wieder zeigt. Dieser Thomas will alles sehen und anfassen, er will handfeste Beweise und absolute Sicherheit.

Thomas war beim ersten Mal nicht dabei, als Jesus sich nach seiner Auferstehung seinen Jüngern zeigte. Also konnte er es nicht glauben, denn er hatte es im wahrsten Sinne des Wortes nicht (an)fassen können.

Wer kennt ihn also nicht, diesen „inneren Thomas“? All das, was wir nicht fassen können, weil wir es nicht gesehen haben, keine eigenen Erfahrungen haben oder es aufgrund vermeintlichen Wissens nicht für möglich halten. Dabei ist dem Wort „glauben“ doch eigentlich ein gewisses „nicht-wissen“ immanent. Das ist doch gerade die große Kraft und das Besondere am Glauben, dass wir es tun ohne Netz und doppelten Boden, aus purem Vertrauen heraus.

Ich möchte nicht „blindes Vertrauen“ sagen, obwohl es sprachlich sehr genau passen würde, aber diese Phrase hat in unserem Sprachgebrauch doch oft einen etwas despektierlichen Touch, aber es ist doch genau das – blindes Vertrauen im allerbesten Sinne.

Dieses Vertrauen, das sich im Glauben zeigt, mache selig, heißt es im Johannes-evangelium weiter. Selig, wer durch die Kraft des Vertrauens glauben kann, auch ohne Beweis. Das klingt schön und kraftvoll, ist doch aber trotzdem eine Zumutung oder zumindest eine große Herausforderung, wie wir an Thomas sehen können. Immer wieder werden wir auch als Christinnen und Christen herausgefordert, dieses Vertrauen aufzubringen, obwohl wir nicht sehen oder anfassen können, oder obwohl wir ganz andere Erfahrungen im Leben machen.

Er bleibt also in uns, der „innere Thomas“, und das ist ok. Es geht nicht darum ihn auszutreiben oder zu verdrängen, vielmehr geht es vielleicht darum, ihn immer wieder zu befragen, um dem puren Vertrauen und dem eigenen Glauben nachzugehen und Kraft zu geben.

Ich möchte meinem „inneren Thomas“ einen Gedichtvers von Hilde Domin entgegensetzen: *Ich setzte den Fuß in die Luft, und sie trug.* Der Vers spiegelt auch ein Vertrauen in etwas, was nicht sichtbar ist, wider. Und die vermeintliche Leere stellt sich als tragfähig heraus. Vielleicht ist das ein sprachliches Bild, das unserem „inneren Thomas“ hilft, zu glauben – da ist keine leere Luft, sondern Raum, der trägt.

Sarah Schattkowsky

Aus dem Gemeindegemeinderat

Liebe Gemeinde,

Anfang März tagten der neu berufene Gemeindebeirat und der Gemeindegemeinderat zusammen. Sabine Tillack hat dankenswerterweise den Vorsitz des Beirates übernommen. Gemeinsam wurde der klare Wunsch geäußert, auch in diesem Jahr ein Adventsfest zu veranstalten, wofür sich gerne Personen zur Mitgestaltung melden können. Hierzu wird es voraussichtlich ab Mai in die konkretere Planung gehen.

Auf der Sitzung des Gemeindegemeinderates wurde dann der Haushalt für 2026 beschlossen, welcher leider wieder wegen der zu bildenden Substanzerhaltungsrücklage ein Minus von ca. 50.000 Euro ausweist. Es gilt also gut zu haushalten und zu versuchen, weitere Einnahmen durch Vermietung von Kirche, Gemeindezentrum und Saal zu generieren.

Gerne können Sie unsere Räume für Veranstaltungen empfehlen.

Trotz des schwierigen Haushalts haben wir uns entschlossen, für den Gemeindegemeinde-saal 80 Stühle von der Nazareth-Gemeinde zu kaufen, da diese mit 30 Euro pro Stück sehr günstig waren, und die Stühle im Saal knapp 40 Jahre alt sind. Wir haben vor, die neuen Stühle durch Spenden zu refinanzieren. Die Spenden können gerne direkt im Gemeindebüro oder per Überweisung getätigt werden.

Die Bauaktivitäten nehmen mit Beginn des Frühlings Fahrt auf: Die Turmsanierung ist bereits in vollem Gange und das Gerüst ist bestimmt schon aufgefallen. Um Kosten zu vermeiden, wurde beschlossen, das Streichen der neu verputzten Altarwände in Eigenregie durchzuführen. Wir hoffen, die Wand bis zum Umzug vom Saal in die Kirche am Karfreitag gestrichen zu haben.

Zum Schluss wünsche ich allen schöne Osterfeiertage.

Herzliche Grüße

Ian Hirsinger (robbe)

Zum Titelblatt

Liebevoll und detailreich bemalte Ostereier in naiver Malerei, vorwiegend in grün gehalten. Besonders nett finde ich die Kirche auf dem Ei in der Mitte. Wahrscheinlich fotografiert auf einem Ostermarkt in Europa von Andreas 160578.

Gefunden auf Pixabay.

Wir treffen uns in der Regel am
ersten Dienstag des Monats, 17.00 Uhr
diesmal im April der zweite Dienstag
im Gemeindezentrum Schillerhöhe

Sie sind herzlich eingeladen.



Pixabay.com

Dienstag, 14. April 2026

– **Klimafasten 2026**

– *mit Andrea Delitz*



Pixabay

Wir erfahren einiges zu Tomaten, säen sie selber aus und wer möchte, hält seine Fortschritte mit dem Handy fest. Nichts ist leckerer als eigene Tomaten von selber gezogenen Tomatenpflanzen.

Außerdem erfahren wir etwas über den Einzug der Tomate in das „Neue Evangelium“ von Milo Rau.

Dienstag, 05. Mai 2026

– **Das 5. Gebot und die Bergpredigt in heutigen Zeiten**

– *mit Markus Steinmeyer*

Ist das 5. Gebot und die Bergpredigt in heutigen Zeiten noch umsetzbar?

Während sich die Haltung der EKD nach dem 2. Weltkrieg mit dem Motto "Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein" noch am Ökumenischen Rat der Kirchen 1948 orientierte, entwickelte sie bereits 2007 das Leitbild des „Gerechten Friedens“.

Wir werden gemeinsam beleuchten, wie diese Entwicklung einzuschätzen ist.



*World of Banksy-Ausstellung
Rostock 2025
A.Delitz*

Wir freuen uns auf interessierte Gäste.

Karwoche und Ostern –



Gründonnerstagsmahl, 02. April 2026, 18.00 Uhr

– mit Dagmar Tilsch zum Thema „Brot und **Fische**“

Musikalische Gestaltung:
Flötenkreis der Kapernaum-Gemeinde
Leitung: Gesine Hagemann

Der liturgischen Ordnung nach ist der Gründonnerstag der „Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahls“ (und als solcher ein hoher Festtag inmitten der Karwoche).

Wir wollen ihn (wieder, wie schon in den vergangenen Jahren) begehen in der Form eines Gründonnerstags-Mahles, also tatsächlich festlich miteinander essen und trinken – singen und reden.

Thematisch wird es – nach Brot und Wein in den vorigen Jahren – in diesem Jahr um den Fisch gehen. Er spielt als Speise in den Mahlgemeinschaften mit Jesus – vor und nach Kreuzigung und Auferstehung - eine Rolle, wie auch noch in denen der ersten christlichen Gemeinschaften, und ist überdies ein wichtiges Symbol für die Letzteren.

Und damit für das Mahlhalten auch vielfältig und genug da ist
– über den Grundstock von Speisen Getränken hinaus, der bereitgestellt sein wird –,
bitten wir darum, dass Jede/
ein wenig Essbares mitbringe, die gemeinsame Tafel zu bereichern.

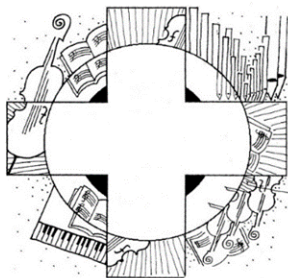
Karfreitags-Gottesdienst, 03. April 2026, 11.00 Uhr in der Kapernaumkirche

Liturgie und Predigt: Helmut Blanck

Musikalische Gestaltung:
Kantorei der Kapernaum-Gemeinde
Leitung: Gesine Hagemann



15.00 Uhr – MUSIK UND WORT ZUR STERBESTUNDE JESU



Musikalische Gestaltung:
Delia Kassi, Sopran
Gesine Hagemann, Orgel
Werke von Bach, Mozart u.a.

Lesung: Pfr. Alexander Tschernig und
Thomas Suckow

Karsamstag, 04. April 2026, 20.00 Uhr

**Andacht und Osterfeuer
im Garten des Gemeindezentrums**

Liturgie und Predigt: Alexander Tschernig

Musikalische Gestaltung:

Mitglieder der Kapernaum Singers

Leitung: Johannes Pangritz und Karin Hillmer



**Gottesdienst am Ostersonntag,
05. April 2026, 10.00 Uhr
in der Kapernaumkirche**

Liturgie und Predigt: Dagmar Tilsch

Musikalische Gestaltung:
Gesine Hagemann



Anschließend findet im Gemeindesaal ein
Osterfrühstück statt



**Familiengottesdienst am Ostermontag,
06. April 2026, 09.30 Uhr
in der Osterkirche**

Liturgie und Predigt: Thilo Haak

Zum Familiengottesdienst lädt die Ostergemeinde auch die
Gemeinden der Region herzlich ein.

Für den anschließenden Imbiss werden Essenspenden für
das gemeinsame Buffet erbeten.

Während der Frühstücksvorbereitung gehen die Kinder zum
Ostereiersuchen in den nebenan gelegenen Sprengelpark.

Ökumenisches Friedensgebet



A.Savin - Eigenes Werk, wikipedia

Am 26.02.2026 nahm ich an einem regelmäßig stattfindenden ökumenischen Friedensgebet in der Krypta der Gedenkkirche Maria Regina Martyrum teil.

Die große, eindrucksvoll gestaltete Kirche ist der zentrale Ort des Gedenkens der deutschen Katholiken an die Menschen, die im Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft in der nahegelegenen Hinrichtungsstätte Plötzensee

qualvoll ihr Leben ließen. Wir waren eine singende, betende und hörende Gemeinschaft von überwiegend älteren Menschen.

Pfarrerin Eva Marksches führte zu dem Lehrtext der Herrnhuter Losungen aus dem 1.Petrusbrief 3, 8 -17 – Wenn ihr auch leidet um der Gerechtigkeit willen, so seid ihr doch selig. – aus:

„Gerechtes Handeln zieht Leiden nach sich, mindestens in Zeiten, in denen es darauf ankommt, Menschlichkeit und Würde trotz Anfeindungen zu bewahren.“

Doch: „Die Gerechten leiden nicht nur. Sie werden auch gerühmt. Sie werden besonders geehrt. Muss denn überhaupt jeder Gerechte sterben? Sind denn alle Leidenden wenigstens auch gerecht?“

„Menschen sind nicht grundsätzlich gerecht oder ungerecht. Wir alle haben das Zeug zu allem. Menschen tun Gutes und Böses.“

„Doch letztlich kann nur Gott allein uns Menschen gerecht machen.“

„Der erste Petrusbrief rät uns zu unterscheiden. Er sagt: Es kommt nicht auf eure Leiden an, sondern auf eure guten Taten. Wenn ihr deswegen leiden müsst, dann seid ihr trotzdem selig. Handelt verantwortlich, fürchtet euch nicht vor denen, die euch einschüchtern wollen. Denn „es ist besser, wenn es Gottes Wille ist, dass ihr um guter Taten willen leidet, als um böser Taten willen.“ Amen

Nach dem Segen gingen wir zur benachbarten Evangelischen Gedenkkirche Plötzensee, um einen Vortrag über die Verschmelzung von evangelikalem Christentum mit nationalistischer antipluralistischer Politik am Beispiel des ermordeten Charly Kirk zu hören.

Thomas Schmidt



Alexrk2, wikipedia



Wie jedes Jahr am ersten Freitag im März feierten wir ökumenisch, diesmal in den Räumen der Baptistengemeinde den diesjährigen Weltgebetstag unter dem Motto „Kommt! Bringt eure Last! Gastgeberland war Nigeria.

Am Eingang gab es das vorbereitete Liedblatt. An Schautafeln konnte man die geographische Lage Nigerias und die Anteile an Religionen markieren sowie aufschreiben, was einem zum Land einfiel. Es gab Informationen auf Stelltafeln und an Wänden im Innenbereich.

Nach dem Üben der Lieder feierten knapp 50 Besucher:innen einen Gottesdienst, in dem auch das Land Nigeria, so wie wir es von außen betrachten können, anhand von Folien vorgestellt wurde. Die Innensicht kam dann von Peter Ekutt, Pater aus Nigeria, der auch viele Fragen beantworten konnte.

Gemeinsam ging es anschließend zum Essen – zwei verschiedene Reissorten, Bohnen und frittierte Kochbananen – gekocht in einem afrikanischen Restaurant – sehr lecker. Eine schöne, informative Veranstaltung, die schließlich mit einem Segenswort zu Ende ging.

Ein herzliches Dankeschön an die Gastfreundschaft der Baptistengemeinde und an alle, die diesen Tag vorbereitet und daran mitgearbeitet haben. Die Kollekte ergab 260 Euro für die “Women & Youth Empowerment and Health Initiative” (WYEAHI), eine nichtstaatliche, gemeinnützige, überparteiliche und nichtreligiöse Organisation, die Frauen- und Jugendprojekte besonders im Bildungs- und Gesundheitsbereich fördert. Vielen Dank auch dafür.

Barbara Simon

Dein Stuhl im Gemeindesaal!

80 fast neuwertige Stühle aus Nazareth – für je 30 Euro pro Stück, ein Bruchteil des Anschaffungspreises – als Ersatz für die mehr als 40 Jahre alten Stühle im Saal.



Um unseren Haushalt nicht unnötig zu belasten, bitten wir um Spenden! Seid also dabei und sichert euch „euren“ Stuhl im Gemeindesaal. Natürlich kann man auch weniger oder mehr spenden. Ziel ist es, bis zum Ende des Jahres alle 80 Stühle durch Spenden zu finanzieren.

Gespendet werden kann in Bar im Gemeindebüro oder per Überweisung an:

IBAN:
Verwendungszweck:
Stichwort:

DE67 1005 0000 4955 1925 35
0310.01.3520
Stühle

KuKiK – Kaffeetrinken und Kultur in Kapernaum

Vorankündigung:



Montag, **18.05.2026, 15.00 Uhr**
Saal der Kapernaum-Gemeinde

„Meister des Humors“

Mehr dazu im Gemeindebrief im Mai.

Die weiteren Termine 2026 sind: 29. Juni, 31. August, 28. September,
30. November und 14. Dezember

Euer KuKiK Team

Renate, Sabine, Manfred, Detlev, Angelika, Veronika und Markus

Gründungsjubiläum der ejw



Vor 53 Jahren wurde die ejw gegründet.

Gemeinsam mit der ganzen Gemeinde wurde dieses Jubiläum in einem Gottesdienst, den Pfrn. Dagmar Tilsch gemeinsam mit einigen Jugendlichen gestaltet hat, gefeiert. Herzlichen Glückwunsch.

Das Foto (von Hans-Jürgen Fritz) zeigt den musikalischen Abschluss.
Barbara Simon



Regionaler Gottesdienst zu Kantate

03.05.2026, 11 Uhr

Wie immer mit viel Musik



Zum 350. Mal jährt sich im Mai 2026 der Todestag von

Paul Gerhardt

einem der bedeutendsten deutschsprachigen
Kirchenlieddichter.

*Musikalischer Gottesdienst
am
Himmelfahrtstag*

Donnerstag, 14.05.2026, 11.00 Uhr

Open Air
Gottesdienst
auf dem Leo



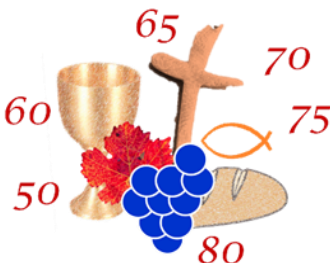
Gottesdienst feiern – singen – beten



Pfingstmontag – 25. Mai 2026, 11.00 Uhr

SängerInnen für Projektchor gesucht – Näheres im nächsten GB

Proben am 5., 11. und 22.05., 19.00 Uhr in Nazareth



Anmeldungen sind ab sofort möglich für die

**Jubelkonfirmation in Kapernaum
am 04. Oktober 2026**

Vorbereitungstreffen dazu am 04.09.2026

Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kapernaum-Gemeinde

Flötenkreis Mo 17.00 Uhr	Seestr.	Gesine Hagemann
Bläser Mo 18.30 Uhr	Seestr.	Thomas Wille
Kantorei Di 19.00 Uhr	Seestr.	Gesine Hagemann
Kinderchor Do 14.30 Uhr	Seestr.	Gesine Hagemann
Kapernaum Singers - Gospel and more - Do 19.00 Uhr	Seestr.	Johannes Pangritz und Karin Hillmer
Weddinger Puppenwerkstatt Di 10.00 – 13.00 Uhr	Seestr.	Roswitha Lucas Tel. 453 98 91
Offene Kirche Mi 16.00 – 18.30 Uhr	Seestr.	Team
Spieleunde Fr 14.00 Uhr, vierzehntägig	Seestr.	Sabine Tillack Tel. 453 83 35
Laib und Seele Lebensmittelausgabe für Bedürftige Di, entsprechend Veröffentlichung	Seestr.	Lutz Krause, Markus Steinmeyer und Team
Ev. Jungenschaft Wedding (bk) Gruppen, die Kinder aufnehmen, bitte bei Markus Maaß erfragen.	Seestr.	Markus Maaß und Team Tel. 0172 / 397 28 56
Kindersonntag So 11.00 Uhr Kindergottesdienst, nach Ankündigung	Seestr.	Markus Maaß und Team
KuKiK Kaffee und Kultur in Kapernaum jeden letzten Montag im Monat nach Ankündigung	Seestr.	Markus Steinmeyer und Team Tel./AB: 70 71 51 83
Mittagsgebet Di 12.00 Uhr	Seestr.	Markus Steinmeyer
Taizégebet jeden zweiten Mi im Monat um 19.00 Uhr	Seestr.	Markus Steinmeyer Tel./AB: 70 71 51 83

Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kapernaum-Gemeinde

Malkreis

jeden ersten und dritten Fr im Monat
Fr 11.00 – 14.00 Uhr
nach Ankündigung, ggf. nachfragen

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Junger Kreis

jeden ersten und dritten Di im Monat
um 19.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Bibelkreis

jeden zweiten und vierten Di im Monat
um 17.30 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Philosoph.-theolog. Gesprächskreis
einmal monatlich Mittwoch
nach Ankündigung

Seestr.

Pfr. Alexander Tschernig

Bibel und Welt

in der Regel jeden ersten Di im Monat
um 17.00 Uhr

Brienzer Str.

Pfrn. Dagmar Tilsch
Tel. 70 71 51 86

Spielekreis

Jeden dritten Samstag im Monat
um 19.00 Uhr
Änderungen möglich

Brienzer Str.

Joachim Szymanski
Tel. 49 99 84 77

Konfizeit

Jeden zweiten Dienstag im Monat
17.00 – 18.30 Uhr
Monatlicher Workshoptag
Sa 11.00 – 16.00 Uhr n. Ankündigung

Nazareth.

Pfn. Sarah Schattkowsky
und Pfr. Thilo Haak

Blaukreuzgesprächsgruppe

Für Suchtkranke, Gefährdete und
Angehörige
Mi 19.00 Uhr

Brienzer Str.

Eva
Tel. 0176 / 43 26 40 63

Bethel Revival Church Berlin

Gottesdienst
So 13.00 Uhr

Seestr.

Pastorin Doris Gohlke

New Hive e.V

Gottesdienst
So 13.00

Brienzer Str.

Rev. Suanlian Tonsing
Tel. 01521 3255 680

Unsere Gottesdienste

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:

Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du?

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Joh 20, 29



Datum	Zeit	Ort / PredigerIn
02. April 2026 Gründonnerstag	17.00 Uhr	Korneliuskirche – Suppe und Segen – Sarah Schattkowsky/Andrea Delitz
03. April 2026 Karfreitag	15.00 Uhr	✪ Korneliuskirche Musikalische Andacht zur Sterbestunde Sarah Schattkowsky
04. April 2026 Karsamstag	20.00 Uhr	S Gemeindezentrum Schillerhöhe mit Osterfeuer – regionale Einladung Alexander Tschernig
05. April 2026 Ostersonntag	10.30 Uhr	✪ Korneliuskirche Sarah Schattkowsky/Helene Heimweg
06. April 2026 Ostermontag	09.30 Uhr	Osterkirche – regionale Einladung Thilo Haak anschließend Osterfrühstück
12. April 2026 Quasimodogeniti	17.00 Uhr	Abendgottesdienst Korneliuskirche Sarah Schattkowsky/Helene Heimweg
19. April 2026 Misericordias Domini	09.30 Uhr	☞ Korneliuskirche Bettina Cordts-Thiede
26. April 2026 Jubilate	09.30 Uhr	☞ Korneliuskirche Dagmar Tilsch
02. Mai 2026 Konfirmationen	11.00 Uhr 14.00 Uhr	✪ Kapernaumkirche Sarah Schattkowsky, Thilo Haak
03. Mai 2026 Kantate	11.00 Uhr	– Regionalgottesdienst – Kapernaumkirche Alexander Tschernig

Gottesdienst mit

A – Abendmahl



– anschließendes Kirchencafé

Klingend mit:

B – Bläserkreis

C – Chor/Kantorei

E – Flötenensemble



Datum	Zeit	Ort / PredigerIn	
02. April 2026 Gründonnerstag	18.00 Uhr	K	Kapernaum – Gründonnerstagsmahl – Dagmar Tilsch
03. April 2026 Karfreitag	11.00 Uhr	C	Kapernaumkirche Helmut Blanck
04. April 2026 Karsamstag	20.00 Uhr	S	Gemeindezentrum Schillerhöhe mit Osterfeuer – regionale Einladung Alexander Tschernig
05. April 2026 Ostersonntag	10.00 Uhr		Kapernaumkirche Dagmar Tilsch anschließend Osterfrühstück
06. April 2026 Ostermontag	09.30Uhr		Osterkirche – regionale Einladung Thilo Haak anschließend Osterfrühstück
12. April 2026 Quasimodogeniti	11.00 Uhr	A	Kapernaumkirche Dagmar Tilsch
19. April 2026 Misericordias Domini	11.00 Uhr		Kapernaumkirche Alexander Tschernig
26. April 2026 Jubilate	11.00 Uhr	S	Kapernaumkirche Anke von Eckstaedt
02. Mai 2026 Konfirmationen	11.00 Uhr 14.00 Uhr	♪	Kapernaumkirche Sarah Schattkowsky, Thilo Haak
03. Mai 2026 Kantate	11.00 Uhr	T ♪ C K	– Regionalgottesdienst – Kapernaumkirche Alexander Tschernig

T – Taufe und als F – Familiengottesdienst

K – Flötenkreis S – Kapernaum Singers ♪ – andere Musik

Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:

Harri G. (83)
Helga B. (91)
Lothar M. (98)
Wilhelm S. (78)
Christel S. (84)
Waltraud S. (85)



Frohe Ostern



Das Redaktionsteam wünscht
allen Leserinnen und Lesern ein
*gesegnetes und fröhliches
Osterfest*

Henne oder Ei?

Eduard Mörike (1804-1875)

Die Gelehrten und die Pfaffen
streiten sich mit viel Geschrei,
was hat Gott zuerst erschaffen –
wohl die Henne, wohl das Ei!



Wäre das so schwer zu lösen –
erstlich ward ein Ei erdacht,
doch weil noch kein Huhn gewesen –
darum hat's der Has` gebracht!

Bilder: ccnul

In seiner März-Sitzung hat der GKR gleich mehrere Gäste begrüßt.

Andrea Delitz (Gemeindearbeit) und Hyeong-Gyoo Park (Kirchenmusik) waren zu Gast, um sich dem neuen GKR als Mitarbeitende nochmals vorzustellen. Sie haben von ihrer Arbeit in Kornelius berichtet und über Herausforderungen und Visionen für die Zukunft gesprochen.

Auch Vikarin Helene Heimweg war zum ersten Mal Gast im GKR. Sie wird für die Zeit ihres Vikariats als ständiger Gast Mitglied des Gemeindegemeinderates sein. Wenngleich sie auch kein Stimmrecht besitzt, wird sie sich mit ihren Ideen, Sichtweisen und Erfahrungen in die Arbeit des GKR einbringen und hoffentlich dabei auch etwas über Gemeindeleitung lernen können.

Unser Wasserschaden 2024/25 hat nach abschließender Rechnung eine Schadenssumme von insgesamt 135.146,22 Euro verursacht. Darin inbegriffen sind nicht nur die Reparaturarbeiten, sondern auch Statiker-Gutachten, Wasserrechnung, Mietkosten für die Friedhofskapelle usw. Der Versicherer wird eine Summe von 78.725,00 Euro übernehmen. Für die Differenz müssen Gemeinde und Kita-Verband selbständig aufkommen.

Wie hoch die Kosten für die Gemeinde schlussendlich genau sind, steht noch aus. Wir rechnen mit mind. 25.000,00 Euro. Diese Summe können wir aus unserer Substanzerhaltungsrücklage zahlen.

Es gibt aber auch gute Nachrichten, denn wir haben auch etwas geschenkt bekommen. Dank einer Büromöbel-Spende seitens des KVA, können wir zeitnah die Küsterei und das Büro für Gemeindearbeit kostenfrei mit einigen neuen Büromöbeln ausstatten und uns von ein paar „antiken“ Möbelstücken trennen.

Die kreiskirchliche Gebäudebedarfsplanung, die besonders Immobilien und Grundstücke der Gemeinden des Kirchenkreises in den Blick nimmt um neue Nutzungskonzepte zu erstellen, betrifft auch die Gemeinden in Wedding und Gesundbrunnen. Gemeinsam sind wir als Gemeindeleitungen im Sommer zu einem Workshoptag zu diesem Thema eingeladen.

Leider sind immer noch nicht alle Einbruchsschäden an unseren Türen beseitigt. Bisher konnte nur die Tür zur Orgelempore komplett repariert werden, die anderen Türen sind bestellt, aber noch nicht geliefert. Wir hoffen, dass die Reparaturen im April durchgeführt werden können.

Einen hoffnungsvollen Frühling wünscht Ihnen
Ihre Gemeindeleitung

Gründonnerstag



Gesegnet. Bereichert.
Vom Segen und von der Verantwortung

Zum Abschluss unserer diesjährigen Klimafasten-Aktion
feiern wir gemeinsam „**Suppe und Segen**“
zum Gründonnerstag mit Agapemahl und Gebet

Donnerstag, 02. April 2026
17.00 – 19.00 Uhr
Korneliuskirche

Karfreitag

Herr, wohin sollen wir gehen? - Joh 6,68

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu
Lesung, Gebet und Musik am Karfreitag

Freitag, 03. April 2026
15.00 Uhr
Korneliuskirche

Mit Uta Börsch (Cello)
Hyeong-Gyoo Park (Piano)
und Stücken von Bach, Fauré u.m.



Ostersonntag

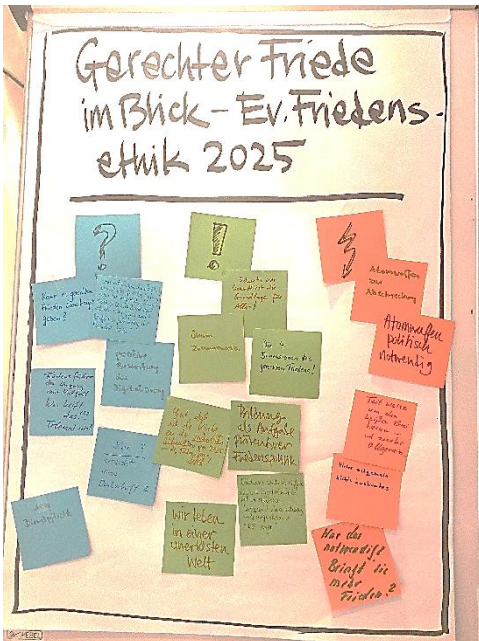
Ostern in Kornelius

Gottesdienst am Ostermorgen
mit Entzünden der neuen Osterkerze

05. April 2026 | 10.30 Uhr | Korneliuskirche

Orgel: Frank Nebendahl
Sologesang: Regine Gorowicz
Liturgie & Predigt: Sarah Schattkowsky und Helene Heimweg

Gerechter Friede im Blick bei „Glaube, Gott und Grauburgunder“



Wo passiert das?

In der Korneliuskirche an jedem dritten Dienstagabend im Monat ab 19:00 Uhr, zwischen 10 und 15 Menschen treffen sich dort regelmäßig, um beim miteinander reden, die Welt zu bewegen. Nicht die große Welt, vielmehr die eigene kleine vor der eigenen Haustür.

Jeder Abend hat ein Thema, z.B. kürzlich die Friedensschrift der EKD, die Jahreslosung, verschiedene Bibeltexte oder das Abendmahl. Auf eine kurze Einführung in die Thematik des jeweiligen Abends folgt dann der Austausch miteinander. Dabei geht es sehr schnell darum, was bedeutet dies für mich, für mein eigenes Leben?

Was bedrückt mich, was berührt mich? Dabei machen alle die Erfahrung, dass das Aussprechen der eigenen Sorgen und Ängste ein Stück Befreiung ist.

Das Gesagte wird mit anderen geteilt und getragen. So entstehen manchmal auf wundersame Weise Wege und Erkenntnisse, wie man mit den vielfältigen Beschwerden umgehen kann ohne von ihnen erdrückt zu werden.

So führte das Gespräch im Februar über den „Gerechten Frieden“, die neue Friedens-Denkschrift der evangelischen Kirche in Deutschland, auch sehr schnell zu der Frage, wie und wo betrifft mich dieser Text? Vielfältig, kontrovers und manchmal ein wenig hitzig wurde diskutiert und gestritten. Doch immer miteinander! Unbemerkt und doch irgendwie selbstverständlich wurde dabei der Satzsatz der Denkschrift erlebbar: *„In einer Haltung des Respekts, im Hören aufeinander und im gemeinsamen Gebet wird in Christus Gemeinschaft gestiftet und zusammengehalten – und die Hoffnung bewahrt auf den Frieden Gottes, der höher ist als alle Vernunft.“*

Nicht nur an diesem Abend! In jedem Gespräch treffen die verschiedensten Lebenserfahrungen und Meinungen aufeinander, machen Lust auf mehr - nicht nur auf mehr von den gefüllten Schüsseln mit Knabbereien, den gefüllten Gläsern mit Wasser oder Grauburgunder. Nein, vor allem wohl neugierig auf die Menschen. Das Schöne daran: Diese Neugier hört nicht auf, denn es ist so spannend, miteinander zu reden – wie zum Beispiel wieder am 21. April um 19.00 Uhr in Kornelius!

Jürgen Engelhardt

Eine überregionale Zusammenarbeit der evangelischen Kirchengemeinden
Am Gesundbrunnen, Kapernaum, Kornelius, Nazareth und Oster

Es geht wieder los...

KONFI-ZEIT

WEDDING/GESUNDBRUNNEN

APRIL 26 - MAI 27



Für alle Jugendlichen, die bis Mai 2027 mindestens 14 Jahre alt sind

Info-und Kennenlernabend am 03. März 2026 um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus der Nazarethgemeinde, Nazarethkirchstr. 50

Konfi-Zeit Start: 14. April 2026, 17:00-18:30, in der Nazarethgemeinde

Alle zwei Wochen dienstags von 17:00-18:30
und monatliche Workshoptage am Samstag 11:00-16:00

Konfi-Camp in Großerlang vom 10.-14. Juli 2026

Konfirmationsgottesdienst am 29. Mai 2027

JETZT ANMELDEN!!

Mehr Infos und Anmeldung
bei Pfrn. Sarah Schattkowsky (Korneliusgemeinde) unter
sarah.schattkowsky@gemeinsam.ekbo.de

KONFIRMATION

Wir feiern Konfirmation!!

Nach einem Jahr Konfi-Zeit mit Lernen und Spielen, Workshoptagen und Konfi-Camp haben sich fast 30 Jugendliche aus Wedding und Gesundbrunnen dazu entschieden, sich gemeinsam konfirmieren zu lassen.

Festgottesdienste zur Konfirmation

Samstag, 02. Mai 2026

11.00 Uhr und 14.00 Uhr

in der Kapernaumkirche

Kick-Off des neuen Konfi-Jahrgangs

Wir begrüßen unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, mit denen wir uns nun gemeinsam auf den Weg zur Konfirmation 2027 machen.

Kick-Off-Gottesdienst zum Konfi-Zeit Start

Sonntag, 10. Mai 2026

10:30 Uhr

Himmelfahrtskirche am Humboldthain

Gustav-Meyer-Allee 2

Mit Pfarrerinnen
Anna-Franziska Pich und
Sarah Schattkowsky
und den neuen Konfis



Einladung zur Gesprächsrunde

Glaube, Gott und Grauburgunder eine theologisch-philosophische Gesprächsrunde

Am 21. April | um 19.00 Uhr | Foyer der Korneliuskirche



Wir laden Sie herzlich zu einer geselligen Gesprächsrunde über Gott und die Welt bei einem Gläschen Grauburgunder ein.

*Wir treffen uns an jedem 3. Dienstag im Monat
von 19.00 – 20.30 Uhr im Foyer der Korneliuskirche.
Neue Gesichter sind herzlich willkommen!
Es ist keine Anmeldung nötig.*

Stadtwanderung

Versinken im Tulpenmeer!

Wir besuchen die Attraktion im Britzer Garten „TULIPAN“

Donnerstag, 16. April 2026

Treffpunkt: 10.00 Uhr vor der Kirche

Anmeldung erbeten.



**Benötigt wird ein Hin- und Rückfahrtschein, Eintritt 5,- Euro.
Im Anschluss planen wir in einem der Parkcafés noch eine Erfrischung
zu uns zu nehmen.**

**Unabhängig vom Besuch des Parkcafés wäre es gut ein Getränk
und etwas Proviant für diesen Ausflug dabei zu haben.**



CLEAN-UP IM SCHILLERPARK

Frühjahrsputzaktion

(zwischen Dubliner Straße und Barfusstraße)



Wo **Ev. Kornelius Kirche, Dubliner Straße 29, 13349 Berlin**

Wann **Freitag, 17. April 2026 um 17.00 – 19.00 Uhr**

Info **Zangen, Säcke etc. werden bereitgestellt.
Anschließend Austausch bei Kaffee, Tee und Kakao**

Familien- und Nachbarschaftsfrühstück



**Familien - und
Nachbarschaftsfrühstück**
Jeden 2. Sonnabend im Monat 10 – 13 Uhr

11.04. | 09.05. | 13.06.

Für den Grundstock ist gesorgt.

Wenn jede und jeder etwas mitbringt, ist genug für alle da.

Ev. Kornelius Kirchengemeinde | Dubliner Straße 29
www.kornelius-kirchengemeinde.de

Bücher

Verschenke

Markt

Bücher mitnehmen | Bastelangebote | Bücherfalten

Donnerstag, 23. April 2026 | 15.00 – 20.00 Uhr

Ev. Kornelius Kirchengemeinde | Dubliner Straße 29 | 13349 Berlin
www.Kornelius-kirchengemeinde.de

Ein Angebot im Rahmen „Welttag des Buches 2026“



Regelmäßige Veranstaltungen

Spielegruppe

Mo 15.00 – 17.00 Uhr

Andrea Delitz

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Gesprächsrunde

„Glaube, Gott und Grauburgunder“

dritter Di im Monat

19.00 – 20.30 Uhr

Pfrn. Sarah Schattkowsky

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Kornelius Tanzfreunde

Mi 10.30 – 12.00 Uhr

Christel Dannenberg

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Trauergruppe

alle zwei Wochen

Mi 15.00 – 17.00 Uhr

Bitte nehmen Sie vor einem Kommen
mit der Pfarrerin Kontakt auf.

Pfrn. Heike Krafsccheck

Tel.: 0157 50 40 85 58
Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Nachbarschaftstreff

Zweiter und vierter Mi im Monat

Mi 15.00 – 17.00 Uhr

Team Allerbeste Nachbarschaft

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Kornelius Kirchenchor

Do 14.00 – 15.30 Uhr

Hyeong-Gyoo Park

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Buchclub Kornelius

dritter Freitag in den Monaten

April, Mai, Sept, Nov

Fr 17.00 – 19.00 Uhr

Gabriele Saß

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin
Bitte ein Buch zum Vorstellen mitbringen

Familien- und

Nachbarschaftsfrühstück

zweiter Sa im Monat

10.00 – 13.00

Andrea Delitz

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin
Bitte etwas zum Essen mitbringen

Konfizeit

Alle zwei Wochen

Di 17.00 – 18.30 Uhr

Monatlich: Workshoptag

Sa 10.00 – 16.00 Uhr

Pfrn. Sarah Schattkowsky und

Pfr. Thilo Haak
in der Nazarethgemeinde

Nazarethkirchstr. 50

Kirchencafé

nach dem Gottesdienst

dritter und vierter Sonntag

Foyer der Korneliuskirche

Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Unterwegs in Berlin

Stadtspaziergänge

monatlich nach Ankündigung

Andrea Delitz

Übergemeindliche kirchliche Einrichtungen

Evangelische Schülerarbeit (BK): Seestraße 35, Tel.: 453 80 33

Immanuel Beratung – Psychosoziale Dienste Berlin-Brandenburg:

Sozialberatung, Schwangerenberatung, Migrationsberatung

Fischerinsel 2, 10179 Berlin, Tel.: 455 30 29; www.beratung.immanuel.de

Sprechstunden: Mo, Di und Do, 9.00 - 12.00 Uhr

Diakonie-Station Gesundbrunnen – Wedding

Otawistraße 13, 13351 Berlin, Tel.: 46 77 68 10

Kleiderausgabestellen

Franziskanerkloster Pankow, Wollankstr. 18, 13187 Berlin, Tel.: 48 83 96 61

Für Männer: Dienstag, 8.30 - 11.30 Uhr und 12.45 - 14.00 Uhr

Für Frauen: Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr und 12.45 - 14.00 Uhr

Caritasverband, Residenzstr. 90, 13109 Berlin, Tel.: 666 331 150

Nur nach telefonischer Vereinbarung

Montag – Freitag 9.00 - 10.30 Uhr und 11.00 – 13.00 Uhr

Impressum

Das Gemeindeblatt der Evangelischen Kirchengemeinden in der Region Schillerpark wird monatlich im Auftrag der Gemeindekirchenräte der beiden Evangelischen Kirchengemeinden **Kapernaum und Kornelius** herausgegeben.

Für terminliche Änderungen, die nach dem Druck des Gemeindeblatts eintreten, übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen bzw. erst im nächsten Monat abzdrukken. Nicht näher gekennzeichnete Fotos und Grafiken befinden sich im Besitz der Gemeinden.

Redaktion: Andrea Delitz, Sarah Schattkowsky,
Barbara Simon und Dagmar Tilsch

Druck: Gemeindebüro der Kapernaum-Gemeinde

Redaktionsschluss: für die Ausgabe Mai 2026
Freitag, 10. April 2026

Spenden-Konto für die Gemeinde Kapernaum:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE67 1005 0000 4955 1925 35 – BIC: BELADEBEXXX

Spenden-Konto für die Gemeinde Kornelius:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE45 1005 0000 4955 1925 43 – BIC: BELADEBEXXX

Bitte geben Sie den Verwendungszweck Ihrer Spende sowie Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können.

Wir bitten unsere Lesenden um freundliche Berücksichtigung unserer Inserenten.



**Wir haben noch Platz für Ihre Werbung. Hier könnte sie stehen.
Auskunft geben die Gemeindebüros der beiden Gemeinden.**



Seelsorge im Krankenhaus Wir sind für Sie da

Charité Campus Virchow: ☎ 030 50 577 208

✉ seelsorge-cvk@charite.de

DRK Klinik Mitte:

☎ 0152 2157 6799 – bitte AB nutzen

Jüdisches Krankenhaus:

☎ 030 4994 2444 – bitte AB nutzen

✉ elisa.sgraja@jkb-online.de

■
■ **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
■

Ansprechstellen bei Missbrauch, Missbrauchsverdacht und sexualisierter Gewalt

www.kirche-berlin-nordost.de/ansprechpersonen/schutz-vor-sexualisierter-gewalt-beratung-und-hilfe

■ **EVANGELISCHER KIRCHENKREIS**
Berlin Nord-Ost
■

Karin Perk

☎ 0162-2400963

✉ k.perk@kirche-berlin-nordost.de



montags, 11 bis 12.30 Uhr
mittwochs, 16 bis 17.30 Uhr

Unabhängige Ansprechstelle

☎ 0800 5 70 06 00 kostenfrei

✉ vertrauensstelle-ekbo@wendepunkt-ev.de

Ev. Kapernaum-Gemeinde

Seestraße 35, 13353 Berlin
gemeindebuero@kapernaum-berlin.de
www.kapernaum-berlin.de

Kirche

Seestr. 34, 13353 Berlin

Gemeindebüro

Jens Krause
Tel. 453 83 35 / Fax 454 12 95
Öffnungszeiten:
Di 10 – 14 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr,
Do 16 – 18 Uhr

Gemeindezentrum Schillerhöhe

Brienzer Straße 22, 13407 Berlin

Geschäftsführung

Claudia Guerra de la Cruz
Tel. 70 71 51 81

Pfarramt

Pfrn. Dagmar Tilsch
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 70 71 51 86
d.tilsch@kapernaum-berlin.de
Pfr. Alexander Tschernig
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 70 71 51 87,
d.a.tschernig@gmx.de

Arbeit mit Kindern und Familien

Markus Maaß, Tel. 70 71 51 82

Senioren- und Erwachsenenarbeit

Markus Steinmeyer, Tel. 70 71 51 83

Kirchenmusik

Gesine Hagemann, Tel. 70 71 51 85
kirchenmusik@kapernaum-berlin.de

Kita Kapernaum

Leitung: Tina Winter, Tel. 453 63 07
kinderhaus-kapernaum@evkvbm.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Haus- und Kirchwart

Lutz Krause, Tel. 70 71 51 80
Jens Krause, Tel. 70 71 51 80 / 453 83 35

Gemeindekirchenrat

Vorsitz: Ian Hirsinger, Tel. 0171 7168396
Stellvertreter: Pfr. Alexander Tschernig

Ev. Kornelius-Gemeinde

Dubliner Straße 29, 13349 Berlin
korneliusgemeinde@t-online.de
www.kornelius-kirchengemeinde.de

Kirche

Dubliner Str. 29, 13349 Berlin

Gemeindebüro

Silke Krüger
Tel. 452 10 54 / Fax 45 02 01 10
Öffnungszeiten:
Mo 10 – 12 Uhr,
Mi 10 – 12 und 13 – 17 Uhr

Gemeindehaus

Dubliner Str. 29, 13349 Berlin

Geschäftsführung

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Tel. 452 10 54

Pfarramt

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 452 10 54
sarah.schattkowsky@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindearbeit

Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin
Andrea Delitz
Tel. 452 10 54
delitz.korneliusgemeinde@t-online.de

Kirchenmusik

Dr. Hyeong-Gyoo Park, Tel. 452 10 54
kirchenmusik.kornelius@web.de

Kita Kornelius

Leitung: Daniela Bauer, Tel. 452 11 78
Kornelius-kita@evkvbm.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Gemeindekirchenrat

Vorsitz: Pfrn. Sarah Schattkowsky
Stellvertreterin: Christel Dannenberg